

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 8/9 (1878)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einnahmen der Schweizerischen Eisenbahnen.

Name der Gesellschaften und der einzelnen auf spezielle Rechnung betriebenen Linien.	Länge im Betrieb.		Zeitraum: 1.—31. März							
			Im Ganzen			Personenverkehr.		Per Kilometer.		
	1878	1877	1878	1877	Differenz	1878	1877	1878	1877	Differenz
Nordostbahn	Kil.	Kil.	Kil.	Kil.		%	%	Fr.	Fr.	
Stammnetz (einschliesslich der linksufrigen Zürichseebahn eröffn. 20. Sept. 1875, Linie Sulgen-Gossau eröff. den 5. Juli 1876 und Winterthur-Coblenz eröff. den 1. Aug. 1876)										
Bülach-Regensberg	392	373	874 000	873 646	+ 354	35	35	2 230	2 342	- 112
Zürich-Zug-Luzern	64	64	83 900	82 745	+ 1 155	47	44	1 311	1 293	+ 18
Bötzbergbahn eröff. 2. August 1875	57	57	146 700	151 058	- 4 358	22	22	2 574	2 650	- 76
Effretikon-Hinweil „ 17. „ 1876	23	23	9 700	9 458	+ 247	55	53	422	411	+ 11
Centralbahn Gäubahn 59 Kil. eröff. 4. Dec. 1876	299	299	664 000	784 053	-120 053	37	33	2 221	2 622	- 401
Basler Verbindungsbahn	5	5	18 400	20 573	- 2 173	8	9	3 680	4 115	- 435
Aarg. Südbahn 9 Kil. eröff. 1. Juni 1875	29	29	10 150	12 960	- 2 810	57	53	350	447	- 117
Wohlen-Bremgarten eröffnet 1. September 1876	8	8	1 500	1 582	- 82	62	58	188	193	- 10
Suisse Occidentale Murten-Fräschels 13 Klmt. eröffnet den 12. Juli 1876. — Jougne-Eclépens (Vallorbes-Grenze 3 Kilom. eröff. 1. Juli 1875)	487	487	858 000	963 701	-105 701	39	37	1 762	1 970	- 217
Ligne du Simplon	89	80	43 240	33 460	+ 9 780	57	60	486	418	+ 68
Bulle-Romont	19	19	14 100	15 700	- 1 600	31	25	742	826	- 84
Lausanne-Echallens	15	15	5 762	6 192	- 430	84	82	384	412	- 28
Vereinigte Schweizerbahnen	283	283	419 400	433 175	- 13 775	50	48	1 482	1 530	- 48
Toggenburgerbahn	26	26	18 500	18 359	+ 141	57	58	712	706	+ 6
Wald-Rüti eröff. 29. Sept. 1876	7	7	4 100	4 585	- 485	61	59	586	655	- 69
Jura - Bernbahn.										
Jura bernois Section Porrentrui-Delle comprise	256	221	410 000	267 950	+ 142 050	41	48	1 602	1 212	+ 390
Bern-Luzern (Langnau-Luzern 59 Kilom.) ...	95	95	69 600	78 690	- 9 090	50	46	733	828	- 95
Gotthardbahn:										
Biasca-Bellinzona-Locarno	41	41	25 900	22 483	+ 3 417	70	69	632	548	+ 84
Lugano-Chiasso	26	26	14 000	16 178	- 2 178	81	82	538	622	- 84
Appenzeller-Bahn:										
Winkel-Herisau ... 5 Kil. eröff. 12. Apr. 1875	15	15	12 250	12 238	+ 12	61	63	817	816	+ 1
Herisau-Urnäsch ... 10 Kil. „ 21. Sept. 1875										
Tössthalbahn eröff. 4. Mai 1875, Bauma-Wald eröffnet 15. November 1876	40	40	24 142	22 188	+ 1 954	49	52	604	555	+ 49
Uetlibergbahn.										
Zürich-Uetliberg eröff. 12. Mai 1875	9,1	9,1	1 526	1 764	- 238	79	90	168	194	- 26
Emmenthalbahn.										
Solothurn-Burgdorf eröff. 26. Mai 1875	24	24	15 700	15 801	- 101	47	46	654	658	- 4
Schweiz. Nationalbahn. eröff. 17. Juli 1875. ferner eröff. 15. Oct. 1877.	75	75	43 500	43 630	- 130	44	51	580	582	- 2
	89	—	32 040	—	—	50	—	360	—	—
Bödelibahn.	9	9	8 200	13 840	- 5 240	26	15	911	1 538	- 627
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	10 000	—	—	54	—	588	—	—

Empfehlen uns in Anfertigung eiserner Lehrbogen, wie wir solche für den [3116]

Kaiser Wilhelm-Tunnel in Cochem

und die übrigen Tunnels der Moselbahn etc. angeliefert haben.

Gebr. Lütgens, Burbach bei Saarbrücken.

Forges Verviétoises

Fers à Cheval et fers à Mulet

CLÉMENT ORTMANS ET FILS

VERVIERS

[3142]

Bekanntmachung.

Für den Transport von Asphalterde, roher, auch in Kuchen, von Basel nach Antwerpen via Bettingen, tritt bei Aufgabe von mindestens 10 000 kilog. in einem offenen Wagen mit dem 1. Mai d. J. ein ermässigter Frachtsatz von Fr. 18 pro 1000 kilog. in Kraft.

Strassburg, den 24. April 1878.

[3139]

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen,

[e898Z]

Uebersetzungen

in Deutsch, Englisch, Französisch und Italienisch besorgt
prompt und billig das Uebersetzungsbureau Enge bei Zürich.

Ausschreibung

Die Herstellung der Strassen im Spitalquartier inclusive Abbruch des Kettnerthumes soll auf Einheitspreise hin im Ganzen oder in einzelnen Abtheilungen in Accord vergeben werden.

Diese Arbeit umfasst:

Die Abfuhr von circa 40 000 Cubimeter Erde in die Landanlage in Enge.

Die Chaussirungsarbeiten für circa 8000 Quadratmeter Strassenfläche.

Die Herstellung von 120 lauf. Metern grossen und circa 500 lfd. Meter Röhrenkanal.

Die besonderen Vorschriften für diese Arbeiten liegen von heute an im technischen Bureau, Rüden 2. Etage, zur Einsicht auf.

Uebernahmsofferten sind bis zum 12. Mai schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung „Eingabe für Strassenanlagen im Spitalquartier“ dem Unterzeichneten einzureichen.

Zürich, den 1. Mai 1878.

[3143]

Der Bauherr:

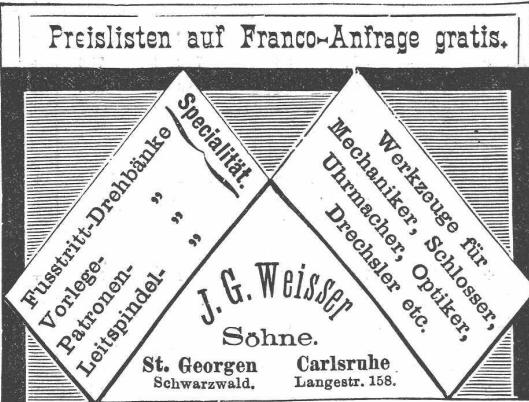
(sig.) A. Vögeli-Bodmer.

Waaren-Aufzüge und Ventilatoren.

Drei Aufzüge, Mégys Patent, von je 12 Centner Tragkraft mit komplettem Vorgelege und drei Ventilatoren, Platt und Schieles Patent von verschiedenen Dimensionen, der eine mit 4" Spinne, sehr wenig gebraucht, liefern billigst ab Magazin

[3141]

M. Schoch & Co., Zürich.



(1861)

ASPHALT

J. T. ZETTER in Solothurn, Concessionär

der Asphaltminen des Val de Travers (Neuchâtel Asphalt Company limited), der Asphaltminen von Seyssel (Compagnie générale des Mines d'Asphalte)

lieftet:

Roh-Asphalt in Pulverform für Asphalt-Fahrstrassen und Brücken (Asphalt comprimé).

Asphalt-Mastic in gegossenen Laiben für alle Arten Arbeiten in Asphalt coulé, als: Trottoirs, Altanen, Corridors, Keller, Waschhäuser, Stallungen; Brauereien, Käserien etc., für Isolirsichten, Asphalt-Beton etc.

Naturlicher Erdtheer (Goudron) zum Schmelzen des Asphalt, zum Ueberziehen von Mauern gegen Feuchtigkeit, zum Anstreichen von Wasserleitungs-röhren etc.

[3047]

Patent-Drahtstiftmaschinen

mit continuirlicher Drahtzuführung, Leistungsfähigkeit bis zu 25% höher als die der gewöhnlichen Drahtstiftmaschinen, auch geeignet zum Verarbeiten der kürzesten Drahtstücke, empfehlen als Specialität

3057] Malmedie & Schmitz in Düsseldorf-Oberbilk.

Friedrichsfelder Roman-Cement,

den besten französ. Roman-Cementen (Grenoble) ebenbürtig, Erhöhung in 4–5 Minuten, vorzüglich geeigenschaft zur Herstellung von Canalisations und Wasserleitungen im Boden, zur Röhrenfabrication, zu Quellenfassungen, Wasserabdämmen etc.

Friedrichsfeld, in Baden, Stat. d. Main-Nekar- u. d. Grh. bad. Bahn.

J. F. Espenschied.

Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

[3137]

Strassburg, den 23. April 1878.

Bekanntmachung.

Wie in unserer Bekanntmachung vom 6. März d. J. mitgetheilt, treten am 1. Mai d. J. im hanseatisch-rheinisch-westdeutschen Verbande für den Verkehr zwischen diesseitigen und Stationen der Köln-Mindener Bahn, der schleswig-holstein'schen Bahnen und der Station Lüneburg (B. H. E.) neue Tarifsätze in Kraft. Die bezüglichen Tarife und Tarifhefte und zwar Theil II., besondere Bestimmungen für den Güterverkehr und Tarifhefte 5, 10 und 15 sind bei unserer Drucksachen-Controle bezw. bei den Verbands-Güter-Expeditionen käuflich zu beziehen.

Im Verkehr mit den Stationen Hamburg, Harburg und Bremen, bleiben neben den neuen Tarifssätzen noch bis zum 1. Juli d. J. die Frachtsätze und Bestimmungen der seitherigen Tarife in Gültigkeit, soweit sich danach billigere Frachten ergeben als nach dem neuen Tarif.

Nur für Sammelladungen sowie für Spiritus und Sprit kommt vom 1. Mai d. J. ab lediglich der neue Tarif zur Anwendung.

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Dem



bringen wir hiemit zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die

neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publicums bereit halten:

Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Lübeck, Mainz, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg, Basel, Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbeaddressbuch der Schweiz.

Handels- und Gewerbe-Addressbuch vom Herzogthum Salzburg. — Addressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich.

Annuaire-Almanach du Commerce (Didot-Bottin).

Paris, Départements et Pays Etrangers.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscourants u. s. w. zu verschaffen.

Diese Adressbücher können gegen billige Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen, per Stück und per Tag, à Fr. 1 auch ausgeliehen.

Orell Füssli & Co.,

Annoncen-Expedition, Marktgasse 14, 1. Stock.

DIE BURBACHER HÜTTE

in
Burbach bei Saarbrücken

iefert stets prompt

I T C Eisen von 100 bis 500 m/m Höhe, schön gewalzt und gerade gerichtet, unter billigster Berechnung.

Nähtere Auskunft ertheilt

[484] Der Vertreter für die Schweiz:
Carl Deggeller in Schaffhausen.